





Haftungsausschluss

IOM hat die in diesem Blatt enthaltenen Informationen mit Sorgfalt zusammengetragen und stellt die Informationen nach bestem Wissen zur Verfügung. IOM übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit der Informationen. Zusätzlich ist IOM nicht haftbar für Rückschlüsse, welche aufgrund der von IOM zusammengetragenen Informationen gezogen werden.

Gefördert durch:



I. CHECKLISTE FÜR EINE FREIWILLIGE RÜCKKEHR

- I. Vor der Rückkehr
- 2. Nach der Rückkehr

II. GESUNDHEITSWESEN

- I. Allgemeine Informationen
- 2. Medizinische Versorgung und Medikamente

III. ARBEITSMARKT UND BESCHÄFTIGUNG

- I. Allgemeine Informationen
- 2. Unterstützung bei der Arbeitsplatzsuche
- 3. Arbeitslosenunterstützung
- 4. Weiterbildung

IV. WOHNSITUATION

- I. Allgemeine Informationen
- 2. Unterstützung bei der Wohnungssuche
- 3. Finanzielle Unterstützung

V. SOZIALWESEN

- I. Allgemeine Informationen
- 2. Rentensystem
- 3. Schutzbedürftige Personen

VI. BILDUNGSSYSTEM

- I. Allgemeine Informationen
- 2. Kosten, Studienkredite und Stipendien
- 3. Anerkennung ausländischer Abschlüsse

VII. KONKRETE UNTERSTÜTZUNG FÜR RÜCKKEHRENDE

- I. Reintegrationsprogramme
- 2. Finanzielle und Administrative Unterstützung
- 3. Finanzielle Unterstützung zur Existenzgründung
- 4. Virtuelles Counselling

VIII. KONTAKTE UND NÜTZLICHE LINKS

- I. Internationale Organisationen, NGOs und Humanitäre Hilfsorganisationen
- 2. Services zur Unterstützung bei der Jobsuche, Wohnungssuche, etc.
- 3. Medizinische Einrichtungen
- 4. Relevante lokale Organisationen
- 5. Sonstige Kontakte

I. Checkliste für eine Freiwillige Rückkehr



Credit: IOM / 2019

Vor der Rückkehr

Die/der Rückkehrende sollte

- ✓ sicherstellen, dass er/sie ein gültiges Reisedokument hat. Ggf. an das Konsulat von Gambia wenden, um einen Notfallpass / Laissez Passer zu erhalten (Honorarkonsulat von Gambia, WindscheidestrateBe 18/19, 10627 Berlin, Tel: +49 30 89 23 oder Honorarkonsulat Gambia, Azenbergstraße 19, 70174 Stuttgart, +49 711 460 581 00)
- ✓ sicherstellen, dass alle erforderlichen Vorkehrungen für eine dauerhafte oder vorübergehende Unterbringung bei der Rückkehr getroffen wurden
- ✓ alle notwendigen Informationen zur Anreise und zum Weitertransport zum Zielort beschaffen
- ✓ sicherstellen, dass Sie alle relevanten Dokumente (Bescheinigungen und ärztliche Berichte usw.) von den Behörden des Gastlandes eingeholt wurden
- ✓ die Botschaft / Konsularabteilung Gambias im Gastland über die Rückkehr informieren

Nach der Rückkehr

Die/der Rückkehrende sollte

- ✓ eine Kopie ihres/seines Notfallpasses bereithalten, da der Notfallpass von der Einwanderungsbehörde einbehalten wird
- ✓ einen neuen Personalausweis beantragen. Der Erwerb eines neuen Personalausweises erfolgt in den Ausländerbehörden von Banjul und Kanifing. www.gid.gov.gm
- ✓ lokale Zeitungen und Websites für Jobs durchsuchen (z.B. Gamjobs-Website (https://gamjobs.com/). Rückkehrer/-innen können sich auch an die Website des Youth Empowerment Project (YEP) wenden: https://yep.gm/
- ✓ ggf. ihr Geschäft bei der Generalstaatsanwaltskammer in Bajul registrieren bzw. im Zweigbüro in Kanifing.
- ✓ sich für die Registrierung und Zahlung von Steuern an das GRA-Büro in Banjul und Kanifing wenden. Website: http://www.gra.gm/

II. Gesundheitswesen

I.Allgemeine Informationen

Das Gesundheitssystem in Gambia besteht aus drei Ebenen: Primarstufe, Sekundarstufe und Tertiärstufe. Regierung betreibt Die vier Überweisungskrankenhäuser, acht Hauptgesundheitszentren und sechzehn kleinere Gesundheitszentren, mehr als zweihundert mobile Klinikeinheiten sowie der Medical Research Council, der von der britischen Regierung finanziert wird. Es gibt auch mehrere privat geführte Kliniken und gesundheitsorientierte NGOs. Patient/-innen haben die Möglichkeit, sich in diesen Einrichtungen medizinisch versorgen zu lassen.

Die medizinische Grundversorgung konzentriert das Dorfgesundheitspersonal: eine traditionelle Hebamme wird geschult und dann beauftragt, die medizinische Grundversorgung für Dorf bereitzustellen. Die sekundäre Gesundheitsversorgung ist die zweite Ebene des Gesundheitssystems, in der die medizinische Versorgung durch die großen und Gesundheitszentren im ganzen Land sichergestellt wird. Tertiäre Gesundheitsdienste werden von vier überweisenden Krankenhäusern (Medical Research Council, MRC), mehreren Privatkliniken und von NGO-betriebenen Kliniken erbracht. Das ist das Hauptüberweisungskrankenhaus Victoria Teaching Hospital (RVTH) in Banjul. Drei weitere Überweisungskrankenhäuser befinden sich in Bansang, Farafenni und Bwiam.

Leistungen:

Die Medikamente in staatlichen Krankenhäusern und Gesundheitseinrichtungen sind kostenlos oder kostengünstig

Kosten

Die Konsultationsgebühr in staatlichen Gesundheitszentren und Krankenhäusern beträgt GMD 25 für Personen über 5 Jahren (kostenlose Beratung für Kinder unter 5 Jahren).

2. Medizinische Versorgung und Verfügbarkeit und Kosten von Medikamenten

Medizinische Einrichtungen und Ärzte

Ungefähr 63% der gesamten Gesundheitsausgaben werden aus staatlichen Mitteln finanziert, wobei der Rest aus bilateralen und multilateralen Spenden, externen Anleihen, Zuschüssen und NGO-Mitteln stammt.

Anmeldeverfahren

Um in die Gesundheitseinrichtung aufgenommen zu werden, muss die Person vorlegen:

- Nationaler Ausweis bzw. Reisepass
- Geburtsurkunde
- Geburtsschutzkarte (für Schwangere)
- Klinische Karte (für Kinder unter 5 Jahren)

Verfügbarkeit und Kosten von Medikamenten

- Einige Medikamente sind im Land nicht erhältlich
- Einige Medikamente sind sehr teuer

Gesundheitswesen: Zugang, insbesondere für Rückkehrer/-innen

In Gambia gibt es 4 Überweisungskrankenhäuser, die von der Regierung betrieben werden, 8 Hauptgesundheitszentren, 16 kleinere Zentren, mehr als 200 Teams mobiler Klinikeinheiten sowie den Medical Research Council, der von der britischen Regierung finanziert wird. Es gibt auch mehrere privat geführte Kliniken sowie einige gesundheitsorientierte NGOs, die in Gambia tätig sind. Besuchen Sie die Website: https://www.accessgambia.com/information/health-care.html

Berechtigung und Voraussetzungen

- Alle Bürger und Nichtbürger haben Zugang zur Gesundheitsversorgung
- · Krankenversicherungen sind in Gambia nicht üblich
- Es gibt keine Einschränkungen für die medizinische Versorgung von Familien / Kindern sowie von Ausländern.

Berechtigung und Voraussetzungen

Patient/-innen müssen sich an die Gesundheitseinrichtung wenden / diese aufsuchen

Erforderliche Dokumente

Nationale Dokumente wie Personalausweis, Reisepass, Geburtsurkunde, Wählerausweis und Klinikausweis

III. Arbeitsmarkt und Beschäftigung

I.Allgemeine Informationen

In Gambia ist die Landwirtschaft der größte Arbeitgeber (Subsistenzlandwirtschaft, Gartenbau, Tierzucht und Fischerei). Andere Sektoren wie Gastgewerbe Finanzen. Bauwesen, und verarbeitendes Gewerbe bieten ebenfalls Arbeitsplätze. Die Voraussetzung für die meisten dieser Jobs für gambische Staatsangehörige sind Geburtsurkunden (z.B. Geburtsurkunde, Personalausweis, Reisepass) und Ausbildungs- oder Schulungsnachweise. Kandidat/-innen für die müssen bei der Anstellungsbehörde Folgendes einreichen:

- Eine handschriftliche Bewerbung, die auf dem vorgeschriebenen Formular ausgefüllt ist;
- Zufriedenstellende Nachweise dafür, dass sie die Mindestanforderungen für die Position erfüllen, für die sie sich bewerben;
- Eine Geburtsurkunde oder eidesstattliche Erklärung, die vor dem Datum und dem Ort der Geburt eines Notars beglaubigt wurde.
- Ein oder mehrere Zeugnisse und Lebensläufe.

Das Erwerbsalter in den staatlichen Institutionen in Gambia beträgt 18 Jahre und bis zu 65 Jahre. https://www.ssa.gov/policy/docs/progdesc/ssptw/2010-2011/africa/gambia.html

2. Unterstützung bei der Arbeitssuche

In Gambia gibt es nur wenige Arbeitsämter, die sich mit Hilfe und Stellenangeboten befassen:

- GAMBJOBS, 3 Essa Joof Road, New Jeshwang, Serrekunda, info@gamjobs.com Website: https://www.gamjobs.com/
- AMRA, 49/50 Garba Jahumpa Rd, Neustadt, Bakau, E-Mail: info @ amra.gm, Website: https://www.amra.gm/

3. Arbeitslosenhilfe

Allgemeine Informationen über staatliche / private Arbeitslosenhilfe

Arbeitslose / Rückkehrende können über den folgenden Dienst Kontakt aufnehmen:

- AMRA ist ein Beratungsunternehmen, das Dienstleistungen wie Werbung, Rekrutierung und Marktforschung erbringt
- Gamjobs.com ist eine Karriere- und Netzwerkplattform, die Stellenanzeigen und Berufsberatung anbietet

Kosten und Leistungen:

Gamjobs bietet freitags ein Training zum Verfassen von Lebensläufen für 100 Dalasi an

4. Weiterbildungsmöglichkeiten und Ausbildungen

Zusätzliche Dienstleistungen, die von der Agentur für Arbeit angeboten werden, umfassen: Berufsorientierung, Training zum Verfassen von Lebensläufen (Kosten 100 D), individuelle Beratung

Arbeitsmarkt: Zugang, speziell für Rückkehrende

Die Tekki Fii Kampagne ist eine Bewegung von Gambier/-innen für Gambier/-innen. Es geht darum, jungen Menschen im Land zu helfen, die Vorteile der Entscheidung zu erkennen, es zu Hause zu schaffen, anstatt alles zu riskieren, was durch irreguläre Migration nach Europa auf dem Spiel steht. Im Rahmen dieser Kampagne arbeitet die Regierung mit der Geschäftswelt, Jugendgruppen und Entwicklungspartner/-innen zusammen, um jungen Menschen - insbesondere den am stärksten von Migration betroffenen - zu zeigen, dass sie in Gambia nicht nur überleben, sondern auch gedeihen können. Die Tekki Fii-Kampagne wird von der Regierung Gambias über das Büro des Vizepräsidenten koordiniert und vom Youth Empowerment Project (YEP) des International Trade Centers technisch unterstützt.

Berechtigung und Voraussetzungen

Die Person sollte sich bei der Agentur für Arbeit registrieren lassen

Anmeldeverfahren

Die Person muss sich für die Arbeitssuche und Arbeitslosenunterstützung auf der Website registrieren oder diese abonnieren. Nach dem Abonnement und / oder der Registrierung muss die Person das Follow-up bezahlen und das Netz durchsuchen.

Erforderliche Dokumente

Gültiger Personalausweis, Reisepass, Geburtsurkunde, vorhandenes Diplom, Zertifikat und Lebenslauf.

I.Allgemeine Informationen

In Gambia gibt es einen begrenzten Sektor für die Finanzierung von Wohneigentum. Da der Hypothekenmarkt noch nicht die Breite der Bevölkerung abdeckt, die sich eine Hypothek leisten könnte, finanzieren die meisten Haushalte ihre Wohnung nach wie vor unabhängig mit Spar- oder Nichthypothekarkrediten. In städtischen Gebieten mieten oder kaufen die meisten Menschen ihr eigenes Haus. Der niedrigste festgestellte Zinssatz für eine Hypothek in Gambia liegt bei 20 Prozent, bei einer Anzahlung von 30 Prozent.

- Banjul: Mietpreis für eine Zweizimmerwohnung in Banjul (Stadt): zwischen GMD 2500 (USD 52.19) und GMD 5000 (USD 83.51).
- Serrekunda liegt zwischen GMD 2000 (USD 41.75) und GMD 3000 (USD 62.63).
- Brikama reicht von GMD 1500 (USD 31,31) bis GMD 2500 (USD 52,19).
- Bakau: Die Miete für eine Zweizimmerwohnung in Bakau liegt zwischen GMD 2000 (USD 41.75) und GMD 3500 (USD 51.1).
- Farafenni: Spanne zwischen GMD 1500 (USD 31,31) und GMD 2500 (USD 52,19).
- Ländliche Gebiete: Im ganzen Land haben die Dörfer je nach Standort unterschiedliche Mietgebühren. Die Schätzung für eine Zweizimmerwohnung in ländlichen Gebieten (Provinzen) reicht von GMD 500 (USD 10.44) bis GMD 1500 (USD 31.09).

2. Unterstützung bei der Wohnungssuche

- Bakoteh Shelter ist eine öffentliche Unterkunft, die Schutz für schutzbedürftige Personen bietet. Website: http://www.sheltergambia.com/sheltergambia. html
- Es gibt Wohnungen zur Miete unter diesem Link: https://www.booking.com/guesthouse/country/gm.en-gb.htm

3. Wohnungszuschüsse

- Das Land hat keine sozialen Zuschüsse für den Wohnungsbau
- Das Bakoteh Shelter ist das einzige von der Regierung geführte Heim für schutzbedürftige Personen, darunter gestrandete Migrant/-innen, unbegleitete Kinder und Opfer von Menschenhandel.
- Die Gambia Social Security Housing Finance Cooperation (SSHFC) ist der einzige Anbieter für sozialen Schutz. Website: https://www.sshfc.gm/
- IOM bietet Rückkehrer/-innen eine Unterkunft im Transitzentrum für einige Tage vor der Weiterreise



V. Sozialwesen (1/2)

I.Allgemeine Informationen

Zu den Einrichtungen, die Bürger/-innen Gambias ausuchen gehört können, Sozialamt, das in allen Regionen Büros hat. Social Security Housing Finance Cooperation (SSHFC) Sozialschutzdienste (https://www.sshfc.gm/). Streitbeilegungen ohne angeboten. wird ebenfalls Rechtsprozess Bürgerbeauftragte, welche der Verwaltungsjustiz unterstehen. ebenfalls aufgesucht können werden

2. Rentensystem

Die Social Security Housing Finance Cooperation (SSHFC) ist Gambias einziger Anbieter von obligatorischen nationalen betrieblichen Altersversorgungssystemen für Mitglieder/-innen. Auf der Grundlage des Endgehalts zum Zeitpunkt der Pensionierung wird eine Rente berechnet, welche bis zum Ableben ausgezahlt wird.

Kosten:

Der Beitragssatz beträgt 15% des Grundgehalts der Arbeitnehmer/-innen (d. h. Gehalt ohne andere feste Zulagen), wobei die Beiträge im Verhältnis 2: I gezahlt werden. Jeden Monat zahlen die Arbeitnehmer/-innen 5% ihres Gehalts ein und die restlichen 10% werden vom Arbeitgeber im Namen der Arbeitnehmer/-innen bezahlt. https://www.sshfc.gm/national-provident-fund

Leistungen:

Bürger/-innen und Arbeitnehmer/-innen in Gambia profitieren von der Föderierten Rentenversicherung, dem National Provident Fund und dem Entschädigungsfonds für Arbeitsunfälle, der Wohnfinanzierung und der Hypothek

3. Schutzbedürftige Person/en

Die Hilfe für schutzbedürftige Personen und Gruppen fällt in den Zuständigkeitsbereich des Ministeriums für Gesundheit, Soziales. Gemeinsam implementieren sie mit NAATIP und anderen Institutionen Programme für schutzbedürftige Personen und Gruppen:

- Ältere Personen
- Person mit Behinderung
- Opfer von Menschenhandel
- Unbegleitete Kinder

Zusätzlich zu dem vom Staat angebotenen Programm bieten NGOs Unterstützung für vulnerable Personen und Gruppen, einschließlich Rechtsbeistand, Unterkunft für Rückkehrer/-innen, psychosoziale Beratung und kostenlose medizinische Grundversorgung. Bitte beziehen Sie sich auf das NGO-Verzeichnis: https://www.gambia.com/category.php?url=ngo-charities

Sozialwesen: Zugang/Voraussetzungen, insbesondere für Rückkehrer/-innen

Berechtigung und Voraussetzungen

Alle Bürger/-innen Gambias, einschließlich Rückkehrer/-innen, ständige Einwohner/-innen Gambias, Nicht-Gambier, Asylsuchende und Personen mit anerkanntem Flüchtlings- oder sonstigem Status des internationalen Schutzes, haben Anspruch auf sozialen Schutz.

Anmeldeverfahren

Rückkehrer/-innen müssen beim Regionalen Gesundheits- und Sozialamt, der Medizin- und Gesundheitsabteilung einen Antrag auf Sozialschutz stellen, indem sie die dortigen Formulare ausfüllen / Ausweisdokumente vorzeigen

Erforderliche Dokumente

Legen Sie eine Kopie des nationalen Identitätsdokuments (Personalausweis, Reisepass, Geburtsurkunde, Klinikausweis, Alkalo- / Chefbescheinigung, eidesstattliche Erklärung des Friedensrichters (JP) sowie ein anderes relevantes Dokument) vor.

Website: http://www.accessgambia.com/information/health-social-welfare.html

V. Sozialwesen (2/2)

Rentenwesen: Zugang/Voraussetzungen, insbesondere für Rückkehrer/-innen

Der Gambia National Provident Fund (NPF) stellt sicher, dass die Ersparnisse der Mitglieder/-innen von ihren Arbeitgeber/-innen im Verhältnis 1:2 abgeglichen und im Ruhestand ausgezahlt werden oder dass sie nach Anwendung der Zinsen entlassen werden. Es handelt sich um ein beitragsorientiertes System, bei dem sowohl Arbeitgeber/-innen als auch Arbeitnehmer/-innen feste Beiträge auf das Konto der einzelnen Mitglieder/-innen einzahlen. Die ausbezahlten Leistungen basieren auf den Einzahlungen auf das Mitgliederkonto zuzüglich der Zinsen, die ab dem Zeitpunkt der ersten Einzahlung bis zum Erreichen des normalen Rentenalters von 60 Jahren anfallen.

Berechtigung und Voraussetzungen

Vollzeitbeschäftigte jeder Nationalität, die bei einer registrierten Organisation im Alter von 18 bis 59 Jahren arbeiten, können sich beim NPF registrieren lassen. Darüber hinaus sind alle Arbeitgeber/innen und Arbeitnehmer/-innen berechtigt, für die das vor Inkrafttreten des SSHFC-Gesetzes 2015 geltende Gesetz über die staatliche Rentenversicherung gilt. Auch Mitarbeiter/-innen von diplomatischen Vertretungen oder internationalen Institutionen mit Sitz in Gambia, die gambische Staatsbürger/-innen sind, können an diesem Programm teilnehmen.

Anmeldeverfahren

Die Person muss Angestellter/-in einer Organisation / Institution sein; Die Person / Organisation bewirbt sich durch Ausfüllen des Formulars bei Social Security Housing Finance Cooperation. Nach dem NPF beträgt der Beitragssatz 15% des Grundgehalts der Arbeitnehmer/-innen (d. h. Gehalt ohne andere feste Zulagen), da die/der Arbeitgeber/-in die von den Arbeitnehmer(-innen gezahlten Beiträge im Verhältnis 2: I abgleicht. Jeden Monat wird der Arbeitnehmerbeitrag von 5% vom Lohn abgezogen und die restlichen 10% vom Arbeitgeber im Namen des Arbeitnehmers/der Arbeitnehmerin gezahlt. https://www.sshfc.gm/national-provident-fund

Erforderliche Dokumente

- Arbeits-/Vertragsdokument
- Geburtsurkunde
- Personalausweis
- Reisepass

I.Allgemeine Informationen

Die gambische Verfassung schreibt die obligatorische Grundschulbildung vor und die Gebühren für die ersten sechs Schuljahre sind kostenlos.

Webseite:

http://www.accessgambia.com/information/education.html

Bildungsniveau	Alter
Krippe, Kindergarten	0-3
Kindergarten	3-6
Grundschule	
Grundschule	6-10
Weiterführende Schule	
Mittelschule	10-15
Gymnasium, Ausbildung	15-18
Höhere Bildung	
Universität, Berufsschule,	ab 18

Vorschulerziehung / Kindererziehung:

Die nichtobligatorischen Kindergärten umfassen drei Schuljahre. Ihr Zweck ist die Vorbereitung der Kinder auf den Besuch der Grundschule.

Untere Grundschulbildung:

Die sechs Jahre der unteren Grundbildung sind für alle Kinder verpflichtend und kostenlos, unabhängig von Rasse, ethnischer Herkunft und Religion. Während der Grundschul- oder Grundschulbildung absolvieren die Schüler zwei Prüfungen, die als National Assessment Test (NAT) bezeichnet werden. Diese Tests sollen die Leistung der Schüler am Ende ihrer dritten und fünften Klasse beurteilen. Die Kernfächer des Lehrplans Grundschule der unteren (Grundschule) sind Englisch, Mathematik, Integrierte Studien, Naturwissenschaften sowie Sozial- und Umweltwissenschaften.

Mittlere und obere Grundbildung:

Am Ende der sechsjährigen Grundschulausbildung besuchen die Schüler die Upper Basic School, ein dreijähriges Ausbildungsprogramm. Am Ende der drei Jahre gibt es eine Auswahlprüfung, die vielen Schülern die Möglichkeit gibt, die Sekundarstufe II fortzusetzen

2. Kosten, Studienkredite und Stipendien

Kindergarten-, Unter-, Ober- und Oberschulbildung basieren auf dem Prinzip der Selbstfinanzierung. Ein Teil der Kosten wird vom Staat übernommen. Die Zugangsvoraussetzungen für diese Bildungsstufe liegen zwischen D50 und D200.

Zulassungsvoraussetzung für das Gambia Technical Training Institute (GTTI) und andere Ausbildungseinrichtungen des Landes ist die Zulassung von Schüler/-innen mit folgendem Bildungsniveau: Schüler/-innen mit Abschluss der 12. Klasse (Senior Secondary School) oder der 9. Klasse, Schüler/-innen mit Schulabbruch 10 und 11 werden für die Einschreibung in die Ausbildung berücksichtigt.

Aufnahmegebühren: GMD 200 (USD 4.18) für die Aufnahme bei GTTI. Diese Gebühren reichen von 100 GMD (2,09 USD) bis 250 GMD (5,22 USD) in anderen Instituten. Webseiten:

http://www.gtti.gm/ https://www.utg.edu.gm/ https://www.mdi.edu.gm/admission/

3. Anerkennung ausländischer Abschlüsse

Staatsbürger/-innen aus Gambia, die ihre Ausbildung im Ausland abgeschlossen haben, werden vom Ministerium für Hochschulbildung und vom Ministerium für auswärtige Angelegenheiten sowie von Gambia im Ausland anerkannt.

Bürger/-innen mit einer Ausbildung in einer anderen Sprache als Englisch werden vom Ministerium für Bildung und auswärtige Angelegenheiten übersetzt und beglaubigt. Die Person muss sich für diesen Dienst an diese Ministerien wenden.

VI. Bildung (2/2)

Sekundarstufe II:

Die Schüler/-innen, die die Schulnoten an der Realschule bestanden haben und über die erforderlichen Mittel verfügen, können ihre dreijährige Sekundarschulausbildung fortsetzen. Am Ende der Senior Secondary School müssen sie die West African Senior Secondary Certificate-Prüfung ablegen.

Hochschulbildung und Universitätsausbildung:

Nach dem Bestehen der Prüfung am Ende der Sekundarstufe II können die Schüler/-innen, sofern sie über die erforderlichen Mittel verfügen, entweder eine Hochschule oder eine Universität besuchen. Zu den tertiären Einrichtungen gehören das Gambia Technical Training Institute, das Management Development Institute (MDI), das Rural Development Institute (RDI) und das Gambia College. Die Universität kann direkt von der Senior Secondary School oder nach einem oder mehreren Jahren am Gambia College besucht werden.

Berufsausbildung:

Das Gambia Technical Training Institute (GTTI) bietet ein Höchstmaß an technischer und beruflicher Ausbildung

Bildungssystem: Zugangs- und Registrierungsverfahren für Rückkehrer/-innen

Grundschule, Gymnasium und Universität können über das Ministerium für Grund- und Sekundarschulbildung (MoBSE) und das Ministerium für Hochschulbildung, Forschung, Wissenschaft und Technologie (MOHERST) erreicht werden.

Es gibt keine Zugangsbeschränkungen oder zusätzlichen Anforderungen für Rückkehrer/-innen, um sich für das Bildungssystem in Gambia einzuschreiben. Das Schuljahr beginnt für die untere Grundschule im September und die Registrierung beginnt im Juli bis September.

Für die Einschreibung in den Kindergarten sind ein Klinikausweis und eine Geburtsurkunde erforderlich. Unterlagen für die untere Grundschule Geburtsurkunde erforderlich. Schüler im unteren, oberen und oberen Sekundarbereich benötigen ein Einschreibeformular, eine Geburtsurkunde und ein Original-Prüfungsergebnis für die Einschreibung.

Webseite:

http://www.accessgambia.com/information/education.html

http://www.moherst.gov.gm/

http://www.edugambia.gm/

VII. Konkrete Unterstützung für Rückkehrende

I. Programme zur Unterstützung bei der Reintegration

Migration Die irreguläre entlang der Mittelmeerroute wird für Migranten gefährlicher. Um diesen Herausforderungen zu begegnen, haben die Europäische Union (EU) und die Internationale Organisation für Migration (IOM) 2017 die Gemeinsame Initiative zum Schutz der Migration und zur Wiedereingliederung in Afrika mit 14 spezifischen Maßnahmen entwickelt, die darauf abzielen, die Sicherheit, Würde und Rechte von Migranten zu schützen und die Verbesserung der Wiedereingliederung von Rückkehrer/-innen durch einen innovativen Ansatz sicherzustellen. Darüber hinaus sind das Gesamtziel und das projektspezifische Ziel:

- Gambia unterstützen, um die Reintegration zurückkehrender Migrant/-innen zu verbessern und die nationalen Strukturen und Kapazitäten im Hinblick auf ein würdevolles und nachhaltiges Reintegrationsmanagement zu sichern
- Migrant/-innen und potenziellen Migrant/-innen fundierte Entscheidungen über ihre Migrationsreise zu ermöglichen und Gemeinschaften für Migration zu sensibilisieren.
- Stärkung der Migrationsdaten und kommunikation zu Migrationsströmen, -routen und -trends sowie zu den Bedürfnissen und Anfälligkeiten von Migranten in den Zielländern, um eine evidenzbasierte Politik- und Programmgestaltung zu unterstützen

Begünstigte sind die Rückkehrer/-innen und die Endbegünstigten sind die gambische Gesellschaft und die Regierung von Gambia.

Neben der Umsetzung des EUTF-Projekts führt die IOM in Gambia bilaterale Projekte anderer Missionen durch. Hierzu zählen unter anderem das deutsche AVRR unter REAG / GARP, schweizerische AVRR RAS 2019, unter niederländische AVRR / Worldtools, das italienische AVRR (REIN) und das ägyptische **AVRR** (PROTECT).

2. Finanzielle und administrative Unterstützung

Das Projekt bietet Rückkehrer/-innen, der Gemeinde und der Regierung eine breite Unterstützung in verschiedenen Bereichen:

- Dokumentation der persönlichen Informationen der Rückkehrer/-innen
- Bereitstellung von Sozialschutz durch Unterbringung im Transit- und Empfangszentrum
- Weiterbeförderung zum in die Herkunfts- / Bestimmungsgemeinschaft
- Bereitstellung verschiedener Beratungsangebote für Rückkehrer/-innen, angefangen bei psychologischer Erster Hilfe, psychologischer Beratung, medizinischer Beratung bis hin zu Reintegrationsberatung
- Gesundheitsversorgung: Überprüfung Gesundheitszustands allgemeinen von Rückkehrer/-innen; Überweisung die an zuständige Institution zur zusätzlichen Behandlung oder Nachsorge oder Information. Community Health Outreach-Programme
- Bildung: Unterstützung bei der Bezahlung der Bildungskosten für Rückkehrer/-innen
- Wirtschaftliche Unterstützung von Rückkehrer/-innen, um einkommensschaffende Maßnahmen zu ergreifen (Sachleistungen, Mikrobusiness)

3. Virtuelles Counselling

Kontaktieren Sie unsere IOM Kollegen vor Ort!

Virtuelles Counselling bietet Migrantinnen und Migranten, die in Deutschland leben, Rückkehr- und Reintegrationsberatung durch IOM-Mitarbeiter im Herkunftsland. Dabei können Rückkehrinteressierte in einem persönlichen Muttersprache über die Gespräch in ihrer unterschiedlichen Unterstützungsmöglichkeiten für freiwillige Rückkehr und Reintegration informieren. Die Beratung erfolgt über Whatsapp, Skype, Viber und/oder Facebook - entweder zu bestimmten Beratungszeiten oder Terminvereinbarung. Eine Beratung ist immer anonym, individuell und ergebnisoffen. Personen, die über eine Rückkehr nach Gambia nachdenken und an einem Virtuellen Counselling interessiert sind, können sich an unseren Kollegen in Gambia wenden und eine individuelle Beratung erhalten.

VIII. Kontaktinformationen und nützliche Links (1/4)

Internationale Organisationen, NGOs und Humanitäre Hilfsorganisationen

Action Aid The Gambia (AATG)

MDI Road, Kanifing South

Serrekunda

Tel.: + 220 6403228 +220 7665690 Email: jainaba.nyang@actionaid.org Internet: www.actionaid.org.uk

Child Fund - The Gambia - (CFTG)

MDI Road Kanifing Kaninifing Muniucipality Tel.: +220 9925729

Email: info@tangogambia.org

Internet: http://www.gambia.com/child-fund-the-

<u>gambia</u>

Future In Our Hands (FIOH)

Kotu South

Kanifing Municipality Tel.: +220 4466868 Email: office@fiom.org Internet: www.fioh.org

Sight Severs International - The Gambia

Kairaba Avenue, Fajara M Section

Kanifing Municipality

Tel.: +220 9917541 / 3300322 / 6917541

Email: info@sightsavers.org

Internet: http://www.sightsavers.org/

GIZ

Bertil Harding Highway, BijiloWest

The Gambia

Tel.: +41 79 228 48 06

Email: mailto:pak@intracen.org

https://ec.europa.eu/trustfundforafrica/partner/giz

<u>en</u>

COOPI - Cooperazione Internazionale

Fajara M Section

Serrekunda - The Gambia

Tel.: +2207591377

Email: hr.gambia@coopi.org

https://www.coopi.org/en/country/fambia.html

Shelter For Life International (SFL)

10201 Wayzata Blvd, Minnetonka, MN 55305, USA

Tel.: +1 763-253-4082

Email: mailto:info@shelter.org Internet: https://www.shelter.org Catholic Relief Service - The Gambia

40 Atlantic Road, Bakau Kanifing Municipality Tel.: +220 9872704

Email: nicole.poirier@crs.org

Unitede Purpose

Ousman Dan Fodio Street, Fajara M Section

Kanifing Municipality

Tel.: +220 9950734 / +220 9908080 Email: <u>up.uk@united-purpose.org</u> Internet: <u>www.concern-universal.org</u>

SOS Children Villages - The Gambia

Bakoteh

Kanifing Municipal Council

Tel.:Tel +220 - 4466714 / 4466714 / 4460836

Email: sos-no@sosgambia.org Internet: http://sosgambia.org/

International Society for Human Right

(ISHR)

Bakoteh Layout Kanifing Municipality

Tel.: +220 9892910 /7875959 / 7622438 / 7960606

Email: mailto:ishumanrights@gmail.com

Internet: http://www.ishr.org/

International Organization for Migration (IOM)

46 Kairaba Avenue, Pipeline, Serrekunda

Kanifing Municipal Council

Tel.: 6699596

Email: mailto:iombanjul@iom.int

Internet: https://www.iom.int/countries/gambia

European Return & Reintegration (ERRIN).

Roman Catholic Mission (Catholic Secretarial)

I Kairaba Avenue

P.O. Box 2366, Serrekunda, The Gambia

Tel.: +220 9763285/7992243

Email: info@cado.gm

Internet: https://www.caritas.org/where-caritas-

work/Africa/gambia/

Opera Africa

Kanifing Housing Estate
Kanifing Municipality, Ksmd

Tel.: +220 7283266 / 9989210 Email: <u>info@operafrica.com</u> /

paul@operafrica.com

VIII. Contact Information and Useful Links (2/4)

Services zur Unterstützung bei der Jobsuche, Wohnungssuche, etc.

The Association of Non-Governmental

Organization

Fajara M Section PMB 392, Serekunda

Tel.: +220 4490525

Email: info@tangogambia.org

Internet: http://www.tangogambia.org/

Public Service Mission

Quadrangle

Banjul

Tel.: +220 4227324

Email: info@psc.gov.gm Internet: www.psc.gov.gm

Social Security Housing Finance

Cooperation (SSHFC)

61 Ecowas Avenue

Banjul

Tel.: 4222273, 4222275

Email: sshfc@sshfc.gm

Internet: www.sshfc.gm

Great Alliance Company Gambia Ltd

10 Nelson Mandela Street

Banjul

Tel.: 4227856, 4228112, 4223888

Email: gaichq I @yahoo.com

Internet: www.great-alliance.com

Ministry of Trade, Regional Integration and

Employment

Independence Drive

Banjul

Tel.: +220 4228392 / 4227827, 4229224

Email: info@motie.gov.gm

http://www.accessgambia.com/information/trade-

industry.html

Youth Empowerment Project (YEP)

Sait Matty Road, Bakau

Kanifing Municipal Council

Tel.: +220 449 7942

Email: yep@intracen.org

Internet: https://yep.gm/

Gamjobs

Jimpex Rd, Serrekunda

Kanifing Municipal Council

Tel.: +220 3533578

Email:

Internet: https://gamjobs.com/

AMRACORP Gambia Ltd

49/50 Garba Jahumpa Road

Bakau New Town

Tel.: +220 4496968 / 3319744 / 9919744

Email: info@amra.gm Internet: www.amra.gm

Takafu Gambia Company Ltd

71 Dobson Street

Banjul

Tel.: +220 4229824 /

Email: momodoumjoof@yahoo.co.uk

Website: takafulinsurance.gm

Global Security Insurance Co Gambia Ltd

73A Gloucester Street

Baniul

Tel.: +220 4223716 / 4202030 / 4226218

Email: global@gamtel.gm

Internet: www.globalsecurityinsurance.com

Ministry of Youth and Sport

Address Line I

Address Line 2

Tel.: +220 4496386 / 4496385 / 4222090

Email: info@moys.gov.gm

Internet: www.moys.gov.gm

. . . .

Gambia Investment and Export Promotion

Agency

48 Kairaba Avenue Serrekunda, KSMD

Tel.: +220 4377377 / 4377378

Email: info@giepa.gm
Internet: www.giepa.gm

VIII. Contact Information and Useful Links (3/4)

Relevante lokale Organisationen (Arbeitsagenturen, Krankenkassen, etc.)

The Association of Non-Governmental

Organization

Fajara M Section PMB 392, Serekunda

Tel.: +220 4490525

Email: info@tangogambia.org

Internet: http://www.tangogambia.org/

Public Service Mission

Quadrangle Baniul

Tel.: +220 4227324 Email: info@psc.gov.gm

Internet: www.psc.gov.gm

Social Security Housing Finance Cooperation (SSHFC)

61 Ecowas Avenue

Banjul

Tel.: 4222273, 4222275 Email: sshfc@sshfc.gm Internet: www.sshfc.gm

Great Alliance Company Gambia Ltd

10 Nelson Mandela Street

Banjul

Tel.: 4227856, 4228112, 4223888 Email: gaichq I @yahoo.com

Internet: www.great-alliance.com

Ministry of Trade, Regional Integration and Employment

Independence Drive

Banjul

Tel.: +220 4228392 / 4227827, 4229224

Email: info@motie.gov.gm

http://www.accessgambia.com/information/trade-

industry.html

Youth Empowerment Project (YEP)

Sait Matty Road, Bakau Kanifing Municipal Council

Tel.: +220 449 7942 Email: yep@intracen.org Internet: https://yep.gm/

Gamjobs

Jimpex Rd, Serrekunda Kanifing Municipal Council

Tel.: +220 3533578

Email:

Internet: https://gamjobs.com/

AMRACORP Gambia Ltd

49/50 Garba Jahumpa Road

Bakau New Town

Tel.: +220 4496968 / 3319744 / 9919744

Email: info@amra.gm Internet: www.amra.gm

Takafu Gambia Company Ltd

71 Dobson Street

Banjul

Tel.: +220 4229824 /

Email: momodoumjoof@yahoo.co.uk

Website: takafulinsurance.gm

Global Security Insurance Co Gambia Ltd

73A Gloucester Street

Baniul

Tel.: +220 4223716 / 4202030 / 4226218

Email: global@gamtel.gm

Internet: www.globalsecurityinsurance.com

Ministry of Youth and Sport

Address Line 1
Address Line 2

Tel.: +220 4496386 / 4496385 / 4222090

Email: info@moys.gov.gm
Internet: www.moys.gov.gm

Gambia Investment and Export Promotion

Agency

48 Kairaba Avenue Serrekunda, KSMD

Tel.: +220 4377377 / 4377378

Email: <u>info@giepa.gm</u>
Internet: <u>www.giepa.gm</u>

VIII. Contact Information and Useful Links (3/4)

Relevante lokale Organisationen (Arbeitsagenturen, Krankenkassen, etc.)

Westfield Clinic Gambia

Kombo Sillah Highway Westfield Junction, Serrekunda

Tel.: +220 4392213

Email: westfieldclinicenquiry@gmail.com Internet: http://westfield.eme.agency

Mental Health and Psychosocial Services

Tanka Psychiatric Hosptital, Wulinkamma,

Sukuta

Polyclinic Mental Health Unit, RVTH, Banjul

Email: info@takatanka.nl

http://www.tankatankapsychiatric-hospital/?lan

Sarab Medical Center

Kombo Coastal Road, Kanifing Layout Kanifing Municiplaity, KSMD

Tel.: 220 3300100,7145169 / 71963837

Email: <u>info@sharabclinic.com</u> Internet: http://sharabclinic.com

ASB Gambia Health Clinic

Musu Kebba Drammeh Street Dippa Kunda / Serrekunda Tel.: +220 437 8805 / 993 4542 Email: asb-gambia@gamtel.gm

Internet: www.asb-gambia.info

VIII. Contact Information and Useful Links (4/4)

Relevante lokale Organisationen (Arbeitsagenturen, Krankenkassen, etc.)

Agency for the Development of Women and Agency for Village Support

Children (ADWAC) Kaur

Kerewan Central River Region

North Bank Region Tel.: +220 9909528 / +220 9912408

Tel.: +220 9901991 Email: avisu@qanet.gm
Email: avisu@qanet.gm
lowekebba@hotmail.com

Supersonic The Micro Finance Reliance Finance Service

53 Mamadi Manyang Highway Reliance Plaza 46A Kairaba Avenue

Jimpex, Kanifing Municipal Council

Tel.: (+220) 438 0171/438 0172

Email: info@supersonicz.gm

Tel.: 220 4390070

Email: info@rfs.gm